

**Niederschrift über die 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule,  
Jugend und Sport am Donnerstag, 07.02.2013, 18:15 Uhr im Ratssaal des  
Rathauses der Stadt Ratzeburg, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg**

**Anwesend :**

**Vorsitzende/r**

Frau Britta Jeute

**Von der FRW-Fraktion**

Herr Dr. Mark-Michael Barbey

Herr Andreas von Gropper

Frau Monika Schumacher

**Von der CDU-Fraktion**

Frau Kerstin Jabs

Herr Stefan Koch

Herr Henry Lucassen

**Von der SPD-Fraktion**

Herr Oliver Hildebrand

**Von der FDP-Fraktion**

Herr Willi Techlin

als Vertreter für Herrn Thomas Kuehn bis  
19.50 Uhr

**Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Klaus-Stefan Clasen

als Vertreter für Frau Waltraud Clasen

**Ferner**

Herr Dieter Lindenau

**Protokollführer**

Frau Susanne Born

**Von der Verwaltung**

Herr Eckhard Rickert

**Sachverständige**

Herr Albracht

Deutscher Kinderschutzbund, bis 19.40  
Uhr

Herr Linnenkohl

Diakonisches Werk bis 19.40 Uhr

**Entschuldigt:**

**Von der FRW-Fraktion**

Herr Hauke Thomsen

**Von der FDP-Fraktion**

Herr Thomas Kuehn

**Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Frau Waltraud Clasen

## **Öffentlicher Teil**

### **Top 1 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

#### **Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende eröffnet um 18.17 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden

### **Top 2 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

#### **Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Nach Anfrage der Vorsitzenden besteht Einvernehmen, Herrn Linnenkohl als Sachverständigen zu TOP 5.1 und Herrn Albracht als Sachverständigen zu TOP 8 zu erklären.

#### **Beschluss:**

**Auf Antrag von Herrn Ratsherrn von Gropper beschließt der ASJS, einen Punkt „Personalangelegenheiten“ in die Tagesordnung aufzunehmen und im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter Top 11 zu behandeln.**

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

### **Top 3 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

#### **Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 01.11.2012**

#### **Beschluss:**

**Einwendungen zum Inhalt werden nicht erhoben; Änderungen und / oder Ergänzungen werden nicht gewünscht.**

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

### **Top 4 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

#### **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 01.11.2012 Vorlage: SR/BerVoSr/204/2013**

**Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

**Top 5 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**  
**Berichte**

**Top 5.1 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**  
**Bericht über das Projekt "Mach mit"**  
**Vorlage: SR/BerVoSr/206/2013**

Herr Linnenkohl bedankt sich für die Möglichkeit, im Ausschuss über „1 Jahr Projekt Mach mit“ berichten zu können, erwähnt die gute Zusammenarbeit mit dem Gleis 21 und Stellwerk und zeigt sich erfreut über die gute Unterstützung seitens der Stadt Ratzeburg. Anschließend berichtet er unter Begleitung einer Powerpoint Präsentation ergänzend zur Vorlage über die vielfältigen Tätigkeiten des vergangenen Jahres und weist insbesondere auf die besorgniserregende Entwicklung hinsichtlich der Zunahme psychischer Störungen bei Jugendlichen hin, die sich im Ergebnis dann in Gewalt gegen sich selbst oder unbeteiligte Dritte äußern. Akuter Handlungsbedarf besteht hier zur Zeit im Bereich der Jugendeinrichtung Stellwerk.

Auf Nachfrage von Herrn Ratsherr Clasen gibt Herr Linnenkohl zur Kenntnis, dass er über das Jahr gesehen mit ca. 2000 Jugendlichen und in festen Gruppen mit ca. 6 -8 Jugendlichen gearbeitet hat.

Herr Ratsherr von Gropper ergänzt, dass in früheren Jahren stets der Stadtteil St. Georgsberg als „Problemstadtteil“ gegolten hat. Auf seine diesbezügliche Nachfrage in der Koordinierungsrunde Gleis 21 wurde dargestellt, dass keine nennenswerten Probleme bekannt sind. Das lässt den Schluss zu, dass sich das Problemfeld wieder mehr in die Vorstadt verlagert hat.

Frau Ratsherrin Jabs und Herr Ratsherr Koch bestätigen diesen Eindruck.

**Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

**Top 5.2 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**  
**Bericht der Verwaltung**  
**Vorlage: SR/BerVoSr/205/2013**

Ergänzend zur Vorlage wird berichtet:

### Lauenburgische Gelehrtenschule

Dem Schulleiter der Lauenburgischen Gelehrtenschule, Herrn Engelbrecht, wurde mit Erlass des zuständigen Ministeriums vom 09.01.2013 die Funktion des Schulleiters auf Dauer übertragen.

### Schulkonferenz der Lauenburgischen Gelehrtenschule am 01.11.2012

Frau Ratsherrin Jabs berichtet aus der Sitzung der Schulkonferenz insbesondere wie folgt:

Die Einführung der Multimedia-Ordnung an der Lauenburgischen Gelehrtenschule hat erhebliche Diskussionen hervorgerufen.

Die Verantwortung soll gleichermaßen bei Eltern und Lehrern liegen; daher haben alle Schüler eine Ausfertigung dieser Ordnung zur Gegenzeichnung durch die Eltern und anschließender Rückgabe mit nach Hause bekommen.

Die Verkehrssituation an der Schule wird als verbesserungswürdig angesehen. Es gibt häufige Verstöße gegen die Einbahnstraßenregelung. Daher wird erwogen weitere Schilder aufzustellen.

Die Situation für Radfahrer an der Dauerbaustelle Königsdamm hat sich entspannt und wird nicht mehr als problematisch erachtet.

**Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

### **Top 5.3 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013 Tätigkeitsbereich der Bücherei für das Jahr 2012 Vorlage: SR/BerVoSr/207/2013**

Auf Nachfrage der Vorsitzenden erläutert Herr Rickert, dass der ASJS in Belangen der Bücherei keine Möglichkeit zur inhaltlichen Gestaltung hat, da die Bücherei in den Zuständigkeitsbereich des Finanzausschusses fällt. Auskunft kann jedoch jederzeit erteilt werden.

**Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

### **Top 6 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

**Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.**

### **Top 7 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport**

**v. 07.02.2013**

**Umwandlung einer Regel-Hortgruppe in eine Familiengruppe in der Kindertagesstätte der AWO "Die Wilde 13"**

**Vorlage: SR/BeVoSr/377/2013**

Herr Ratsherr Clasen drückt sein außerordentliches Bedauern darüber aus, dass ein Erfolgsmodell, dessen besonderer Reiz in der einzigartigen Altersstruktur der Gruppe lag, den Finanzierungsrichtlinien des Kreises zum Opfer fällt.

**Beschluss:**

**Der ASJS stimmt der Umwandlung einer Regel-Hortgruppe in eine Familiengruppe zum 01.08.2013 in der Kindertagesstätte der AWO „Die Wilde 13“ unter der Voraussetzung zu, dass die Maßnahme in den Bedarfsplan des Kreises aufgenommen wird. Ein Investitionskostenzuschuss der Stadt wird nicht gezahlt.**

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 8 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

**Antrag des Kinderschutzbundes auf Einrichtung eines Kinderrechtsparks in Ratzeburg**

**Vorlage: SR/BeVoSr/378/2013**

Herr Albracht erläutert ergänzend zur Vorlage und unter Vorführung eines Filmausschnittes, den Antrag des Kinderschutzbundes auf Einrichtung eines Kinderrechtsparks in Ratzeburg. Die Vorsitzende vertritt die Auffassung, dass im Vorwege einer Beschlussfassung über diesen Antrag wesentliche Dinge zu klären sind wie:

Dauer der Installation  
Beschriftung der Tafeln  
Größe der benötigten Fläche  
Art der Befestigung  
Verkehrssicherungs- und Aufsichtspflicht  
Zuständigkeit für die Installation der Skulpturen  
Haftung  
Beseitigung von Schäden  
Unterhaltung der Skulpturen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitglieder des ASJS selbstverständlich für die Verwirklichung und Umsetzung von Kinderrechten eintreten.

Herr Ratsherr von Gropper stellt in Frage, dass das beabsichtigte Projekt in diesen Dimensionen dem Ziel der Verwirklichung von Kinderrechten wirklich dienlich ist. Er befürwortet eher temporäre Darstellungen z.B. in Form einer Ausstellung im Rathaus.

Es schließt sich eine ausführliche Diskussion an.

Herr Ratsherr Koch beantragt die Beschlussfassung zurückzustellen und die Angelegenheit zunächst in den Fraktionen zu beraten.

Herr Ratsherr Clasen schließt sich dem Antrag von Herrn Ratsherr Koch an.

Herr Ratsherr von Gropper empfiehlt, Herrn Albracht den vorgenannten Fragenkatalog zur Beantwortung mitzugeben, die Thematik, wie von Herrn Ratsherr Koch beantragt zunächst in

den Fraktionen zu beraten und den Punkt zur ersten, konstituierenden Sitzung nach der Wahl bzw. nach Zugang der erbetenen Informationen durch Herrn Albracht, sofern diese erst nach der konstituierenden Sitzung vorliegen, auf die Tagesordnung zu setzen.

**Beschluss:**

**Der ASJS bittet Herrn Albracht die sich ergebenden Detailfragen zu klären. Die Verwaltung wird gebeten die Angelegenheit zur ersten, konstituierenden Sitzung nach der Wahl, bzw. nach Zugang der erbetenen Informationen von Herrn Albracht, sofern diese erst nach der konstituierenden Sitzung eingehen, wieder auf die Tagesordnung zu setzen**

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 9 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

**Anträge**

**Anträge liegen nicht vor**

**Top 10 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

**Anfragen und Mitteilungen**

Nächste Sitzung des ASJS

Sofern Punkte zur Beratung anstehen, findet die nächste Sitzung am 07.03.2013 statt. In diesem Zusammenhang weist die Vorsitzende daraufhin, dass dies dann die letzte Sitzung vor der Kommunalwahl wäre.

**Top 12 - 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 07.02.2013**

**Schließung der Sitzung durch die Vorsitzende**

**Die Vorsitzende bittet aus gegebenem Anlass darum dafür Sorge zu tragen, dass Handys während der Sitzung stumm geschaltet sind und schließt die Sitzung.**

Ende: 19:55

gez. Britta Jeute  
Vorsitzende/r

gez. Eckhard Rickert  
Protokollführung